

Erfolg durch Weltneuheit

Vor Kurzem fand in Düsseldorf die 11. Internationale Giesserei-Fachmesse GIFA statt. Sie ist weltweit die bedeutendste Fachmesse dieser Art. Aus Liechtenstein war die FMA Feinmechanik & Elektronik AG aus Schaan vertreten.

Alle vier Jahre findet in Düsseldorf die internationale Giesserei-Fachmesse GIFA statt. Sie ist weltweit die bedeutendste dieser Art. 793 Unternehmen stellten ihre Maschinen, Anlagen und Produkte aus, welche von über 51 000 Fachleuten aus 43 Ländern begutachtet wurden. Diese ausserordentliche Plattform nutzte auch die FMA Feinmechanik & Elektronik AG in Schaan, um ihre Produkte den Kennern aus allen Erdteilen bekannt zu machen. Hierbei stand mit dem FMA Alu Tester V eine Weltneuheit dieses Liechtensteiner Industrieunternehmens im Zentrum. Dieses Gerät stiess auch bei den Besucherinnen und Besuchern auf grosses Interesse. «Wir konnten zahlreiche Gespräche führen, durch welche wir uns in unseren Bestrebungen gestärkt fühlen, mit dem FMA Alu Tester V auf dem richtigen Weg zu sein. Schliesslich konnten wir mit diesem Aluminium-Messgerät zahlreiche Verbesserungen für dieses Segment auf den Markt bringen. Wir sind überzeugt, damit die Konkurrenz weiter zu distanzieren», wie Thomas Dürr, Mitglied der Geschäftsleitung, betont. Diesbezüglich zeichnet sich der FMA Alu Tester V durch eine sehr benutzerfreundliche Handhabung und durch die vollautomatische Messung aus, welche in einer Messzeit von 1,5 Minuten unmanipulierbare Daten ermittelt.

Weitere Ausstellungsobjekte

Doch nicht nur mit der neusten Innovation, sondern auch mit den bereits bekannten Prüfgeräten machte die FMA Feinmechanik & Elektronik AG in Düsseldorf auf sich aufmerksam. Hierbei stiessen die drei weiteren Aluminium-Prüfgeräte «Alu Speed Tester», «Alu Compact» und «Chapel portable» auf grosses Interesse. Die Produktpalette umfasst neben den Aluminium-Prüfgeräten auch den «FMA-Datalogger» und die «Netz-



Weltneuheit präsentiert: Thomas Dürr, Mitglied der FMA-Geschäftsleitung, anlässlich der Messe in Düsseldorf.

Bild pd

werklösung», welche beide die Möglichkeiten der Aluminium-Prüfgeräte um ein Vielfaches erweitern. Geschäftsleitungsmitglied Thomas Dürr ist überzeugt, dass die FMA Feinmechanik & Elektronik AG mit dieser Produktpalette auch weiterhin zu den weltweit führenden Unternehmen dieser Sparte gezählt werden muss. Er führt aus: «Die FMA Feinmechanik & Elektronik AG ist ein führendes Unternehmen in Mechatronik, also beim synergetischen Zusammenwirken der Fachdisziplinen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Prüfgerätebau. Zudem sind wir im Bereich Systemlieferant tätig, in welchem wir für viele Kunden ein zuverlässiger und kompetenter Partner im Bereich Engineering, Produktion und Prüfung von Mechatronik Baugruppen und Systemen sind. Das heisst: Wir liefern massgeschneiderte Lösungen, welche sich an die Wünsche der Kunden anlehnen. Wir sind überzeugt, durch die neuen Innovationen und nicht zuletzt durch unsere gesamte Produktpalette die führende Stellung in diesem Bereich weiter ausbauen zu können.» (pd)